Die Nachsorge bei Brustkrebs

bcaction.de/nachsorge-bei-brustkrebs

28. September 2009

(Last Updated On: 28. September 2009)
Die Therapie ist geschafft, die Therapie hört auf. Und jetzt? Eine technisierte, an Apparatemedizin orientierte Form des ständigen Monitorings von Frauen mit Brustkrebs bringt nach heutigem Erkenntnisstand keine Überlebensvorteile. Was kann frau selbst für sich tun, was sollte sie wissen? Wir verweisen hier auf wichtige Informationen zum Weiterleben:

AKF-Special zur Krebsnachsorge im AKF-Info Nr. 2/2006

Aus dem Inhalt:

Tumornachsorge – evidenzbasiert

Tumornachsorge in der gynäkologischen Praxis

Sexualberatung bei Krebspatientinnen

Leben Lernen – Sterben lernen

Die Rolle der Rehabilitation

Vertiefende Informationen

AKF-Script: Nachsorge bei gynäkologischen Tumoren mit Vorträgen Friederike Perl, Claudia Schumann und Jessica Groß

AKF Pressemeldung: Für eine evidenzbasierte Krebsnachsorge Der AKF hält an evidenzbasierter Krebsnachsorge fest und fordert die gesicherte Honorierung der psychoonkologischen Betreuung

Und die „Selbstheilungskräfte“?

„Alternative Wege“? Was können wir selbst für uns tun?

Irmhild Harbach-Dietz: Ich bin sehr dankbar für mein Leben

Ein Buch: Jetzt sich lebenslänglich vom Krebs terrorisieren lassen? Hoffentlich nicht, es gibt andere Wege. Irmhild Harbach-Dietz hat 2004 die Erfahrungen von neun Frauen gesammelt, die mit Hilfe alternativer und komplementärer Methoden ihre Krebserkrankung überwunden haben. Sie schildern ihre Auseinandersetzung mit der Erkrankung und die Suche nach ihrem individuellen Heilungsweg. Dabei haben sie erstaunliche Entwicklungen erlebt und ihre Krankheit überlebt! Heute, vier Jahre nach Erscheinen der ersten Auflage, hat Irmhild Harbach-Dietz sich wieder mit den Frauen getroffen. Was ist heute aus ihnen geworden? Was hat

ihnen am meisten geholfen? Was haben sie beibehalten? Einige der porträtierten Frauen haben zusätzlich zur Schulmedizin alternative Methoden angewandt und haben damit Selbstheilungskräfte gestärkt. Andere verzichteten völlig auf Chemotherapie oder OP: Sie konzentrierten sich ausschließlich auf Kombinationen alternativer Heilverfahren wie Homöopathie, Misteltherapie oder TCM.